

Anfragen zum Plenum in der 5. Kalenderwoche

Verzeichnis der Fragenden mit Fragen (alphabetisch)

Hubert Aiwanger
(FREIE WÄHLER)

Da für eine erfolgreiche und nachhaltige Entwicklung des Marktes Mallersdorf-Pfaffenberg und der Region eine Anbindung an die B 15neu dringend notwendig und auch realisierbar ist, frage ich die Staatsregierung, welche Möglichkeiten sieht sie, diese Auffahrt zur B 15neu in Zusammenarbeit mit der Autobahndirektion, dem Landkreis Straubing-Bogen und dem Markt Mallersdorf-Pfaffenberg zu realisieren, fanden hierzu schon Gespräche zwischen der Staatsregierung und politisch Verantwortlichen im Landkreis Straubing-Bogen oder dem Markt Mallersdorf-Pfaffenberg statt und wer müsste nach Ansicht der Staatsregierung vor allem tätig werden, um das Vorhaben voranzutreiben?

Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, ist ihr bekannt, dass die Evangelische Fachschule für Familienpflege am Evangelischen Bildungszentrum (EZB) Hesselberg in Gerolfingen (Mittelfranken) aus finanziellen Gründen im Jahr 2018 geschlossen werden soll, ist gerade auch im Hinblick auf künftig dringend benötigte, gut ausgebildete Familienpflegerinnen bzw. -pfleger seitens des Freistaates Bayern eine finanzielle Unterstützung der Fachschule für Familienpflege am EBZ Hesselberg geplant und was hat die Staatsregierung konkret für Vorschläge, um eine erfolgreiche und nachhaltige Weiterführung der in der strukturschwachen Region Hesselberg angesiedelten wichtigen Fachschule zu ermöglichen?

Susann Biedefeld
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, welche staatlichen Fördermöglichkeiten gibt es für die Sanierung historischer Gebäude, die in kommunaler Hand sind (auch unter Berücksichtigung von Dachsanierung, Fassadensanierung, energetische Sanierung etc.), welche Nutzungskonzepte werden gefördert und wer ist hierfür jeweils der beratende Ansprechpartner für die Kommunen?

Florian von Brunn
(SPD)

Nachdem aufgrund der Ermittlungen der Staatsanwaltschaft Regensburg neue Fakten zum durch die Firma Bayern-Ei GmbH & Co. KG verursachten Salmonellenausbruch 2014 vorliegen, frage ich die Staatsregierung, wie hoch die Prävalenz von Salmonella Enteritidis bei Legehennen in den Jahren 2012 und 2013 in Bayern im Vergleich zu den anderen Arten von Salmonellose war,

wie viele Fälle von menschlichen Erkrankungen an Salmonella Enteritidis Phagentyp 14b im Zeitraum Juli bis Ende September 2014 in Bayern auf andere Quellen als die Firma Bayern-Ei GmbH & Co. KG zurückgeführt werden konnten, und bei wie vielen menschlichen Fällen von Salmonella Enteritidis Phagentyp 14b im Zeitraum Juli bis Ende September 2014 in Bayern mittels MLVA-Typisierung der MLVA Type 2-12-7-3-2 nachgewiesen werden konnte?

Kerstin Celina
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, wie sie eine akute psychische Notlage definiert, ob ihrer Meinung nach zu einer akuten psychischen Notlage eine Situation mit unmittelbarer Selbst- und Fremdgefährdung gehört und inwieweit eine medizinische Beurteilung der Lage für die Polizei bindend wäre?

Dr. Hans Jürgen Fahn
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, wurden für die Straßenverkehrszählungen 2015 in Bayern neue Erfassungsmethoden festgelegt (Änderungen bitte auflisten), aus welchem Grund wurden die Ergebnisse der Straßenverkehrszählungen 2015 bislang noch nicht veröffentlicht und für wann ist die Veröffentlichung nun vorgesehen?

Günther Felbinger
(FREIE WÄHLER)

Nachdem laut einem Beschluss des Würzburger Stadtrats am Würzburger Stadtring Nord zwischen der Veitshöchheimer Straße und dem Europastern eine Sperrung für Schwerlastverkehr mit über 3,5 Tonnen erfolgen soll, frage ich die Staatsregierung, wie zukünftig der Durchgangsverkehr der Speditionen aus den Landkreisen Kitzingen und Main-Spessart, die nicht unter die Ausnahmen des Lieferverkehrs für Stadt und Landkreis fallen, geregelt werden soll und welche Auswirkungen die Staatsregierung für den Verkehr durch das Werntal zur Bundesautobahnanschlussstelle Gramschatz und auf den Autobahnabschnitten der Autobahnen (A) 3 und A7 bei Würzburg sieht?

Markus Ganserer
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, aus welchen Gründen ist die Autobahndirektion Südbayern für die Neufahrner Kurve, den Erdinger Ringschluss und die Walpertskirchener Spange zuständig, welche weiteren Eisenbahnprojekte betreut die Autobahndirektion Südbayern, welche Aufgabenteilung besteht zwischen dem Sachgebiet II E 3 Schieneninfrastruktur und Eisenbahnwesen im Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr und dem Sachgebiet 45 Schieneninfrastruktur der Autobahndirektion Südbayern?

Thomas Gehring
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, wann wird - nach aktuellem Stand - die Dialogphase zur Weiterentwicklung des Gymnasiums abgeschlossen sein, mit wem hat die Staatsregierung bereits Gespräche geführt und mit welchen Partnerinnen und Partnern aus der Schulfamilie sollen noch Gespräche geführt werden, die im Rahmen der Dialogphase ausgewertet werden?

Ulrike Gote
(GRU)

Nachdem in Bad Berneck in Oberfranken erneut zu hohe Aluminiumwerte in Trinkwasserquellen gemessen wurden, frage ich die Staatsregierung, ob es weitere Kommunen in Oberfranken gibt, in denen diese Problematik auftritt bzw. in der Vergangenheit aufgetreten ist, was die Staatsregierung der betroffenen Kommune Bad

Berneck empfiehlt, um eine Gefährdung der Bevölkerung durch zu hohe Aluminiumwerte im Trinkwasser langfristig auszuschließen und wie sie die Kommune bei der Umsetzung eventuell erforderlicher Maßnahmen unterstützen wird (z.B. Fördermöglichkeiten)?

Eva Gottstein
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, wann soll die Justizvollzugsanstalt Eichstätt als Einrichtung für Abschiebungshaft in Betrieb genommen werden und welche Auswirkungen hätte es für die bayerischen Behörden und die Bayerische Polizei, falls die Zuständigkeit für den gesamten Rückführungsvorgang abgelehnter Asylbewerberinnen und -bewerber auf den Bund übergehen sollte?

Harald Güller
(SPD)

Nachdem es im Großraum Augsburg im Jahr 2016 eine auffällige Zunahme der Drogentoten im Vergleich zu 2015 gab (nach verschiedensten Informationen ca. 40 Prozent), frage ich die Staatsregierung, wie hoch die konkrete Zahl der Drogentoten in Bayern ist (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten), insbesondere in der Region Augsburg (aufgeschlüsselt nach Landkreisen, Städten und Gemeinden im Regierungsbezirk Schwaben) und inwieweit bei den Verstorbenen ein Zusammenhang mit dem Konsum von „Neuen psychoaktiven Substanzen (NPS)“ festzustellen ist (insbesondere Konsum von sogenannten Badesalzen und Kräutermischungen)?

Ludwig Hartmann
(GRU)

Da der Ministerpräsident Horst Seehofer in einem Interview mit der „Bild am Sonntag“ zum Amtsantritt des neuen US-Präsidenten Donald Trump betonte, dass man aus dem „Block-Denken des 20. Jahrhunderts“ heraus müsse, frage ich die Staatsregierung, inwieweit sich daraus aus ihrer Sicht welche Konsequenzen für die deutsche Außenpolitik und die Einbindung in NATO und EU ergeben?

Dr. Leopold Herz
(FREIE WÄHLER)

Nachdem die Banken für das Geld, das sie bei der Europäischen Zentralbank parken, Zinsen zahlen, frage ich die Staatsregierung, warum Sparkassen „Strafzinsen“ an ihre Träger, die Kommunen weitergeben, die ausschließlich über Steuergelder verfügen und nicht gewinnorientiert sind, welchen Einfluss die Staatsregierung auf diese Situation ausüben will und wie sieht sie die weitere Entwicklung des Bankenwesens?

Alexandra Hiersemann
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Flüchtlinge haben in den vergangenen Jahren (bitte einzeln aufgeschlüsselt für die Jahre 2013 bis 2016) Bayern freiwillig verlassen, wie viele von ihnen haben dabei Leistungen aus dem REAG/GARP-Programm erhalten (bitte aufgeschlüsselt nach der Höhe der Leistung) und welche Zahlungen hat der Freistaat Bayern im genannten Zeitraum aus eigenen Mitteln freiwilligen Rückkehren gezahlt (bitte einzeln aufgeschlüsselt nach Anzahl und Art der Leistung, z.B. Prämien, Reisekostenübernahme oder sonstige Kostenübernahme)?

Erwin Huber
(CSU)

Ich frage die Staatsregierung, ist es zwingend erforderlich für die Sicherheit von kleinen öffentlichen Badeanstalten, dass die Aufsichtsperson eine Tauchstrecke von 25 Metern nachweisen kann

oder ist es möglich, diese Voraussetzung durch andere Vorkehrungen zu ersetzen?

Christine Kamm
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, in wie vielen Fällen führten die gestellten Anträge nach § 25a des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) – Aufenthaltsgewährung bei gut integrierten Jugendlichen und Heranwachsenden – und § 25b AufenthG – Aufenthaltsgewährung bei nachhaltiger Integration – zu einem Aufenthaltsrecht, wie viele Anträge sind noch anhängig (bitte nach Bezirken getrennt auflisten, sowohl bei den genehmigten als auch die anhängigen Anträgen) und warum gibt es eine Diskrepanz bei den Bearbeitungsdauern zwischen den Ausländerbehörden und den Bezirken?

Annette Karl
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie hoch waren die Zahlungen an die Verkehrsverbünde und Busunternehmen im öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) für die Schülerbeförderung in den Jahren 2013 bis 2016, wie hat sich dazu die beförderte Schülerzahl entwickelt und welchen Anteil haben diese Zahlungen an den Gesamteinnahmen der Verkehrsverbünde und Busunternehmen im ÖPNV-Bereich?

Nikolaus Kraus
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, wie bewertet sie grundsätzlich die im Allgemeinen Rundschreiben Straßenbau Nr. 16/2015 des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur genannten Regelungen bezüglich der Verwertung von teer-/pechhaltigen Straßenausbaustoffen in Bundesfernstraßen ab dem 1. Januar 2018, wie sie im Speziellen den im Rundschreiben genannten Grenzwert von 25 mg/kg PAK (PAK = polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe) beurteilt und ob in Bayern ausreichend Kapazitäten zur thermischen Behandlung von teer-/pechhaltigen Bestandteilen vorhanden sind?

Ulrich Leiner
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele landwirtschaftliche Nutztiere in Bayern in den letzten drei Jahren durch Hunde angefallen, verletzt oder getötet wurden und wie viele landwirtschaftliche Nutztiere wurden durch Wölfe angefallen, verletzt oder getötet (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken)?

Andreas Lotte
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele der Wohnungen des Freistaates Bayern stehen leer, wie lange schon und aus welchem Grund (bitte aufgeschlüsselt nach Landkreisen)?

Jürgen Mistol
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, sind ihr Fälle bekannt, in denen Gemeinden Einnahmen aus der Grundsteuer entgehen, weil kein neuer Eigentümer ermittelt werden kann (beispielsweise nach einem Todesfall), in welcher Höhe sind dadurch 2015 gegebenenfalls Ausfälle entstanden und was können Gemeinden tun, wenn kein Eigentümer gefunden werden kann?

Ruth Müller
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Schülerinnen und Schüler nahmen im Zeitraum von 2010 bis 2017 am EU-Schulobst- und -gemüseprogramm an wie vielen Bildungseinrichtungen teil (bitte Darstellung aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten im Bezug zu den gesamten Zahlen der Bildungseinrichtungen) und wie wirkt sich die Aufnahme der

Abgabe von Milch und Milchprodukten zum EU-Schulprogramm aber dem Schuljahr 2017/2018 hinsichtlich des monetären Bedarfs aus?

Thomas Mütze
(GRU)

Bezüglich der über §119 c des Sozialgesetzbuches (SGB) Fünftes Buch (V) geschaffenen Möglichkeit der Einrichtung von Medizinischen Behandlungszentren für Erwachsene mit geistiger Behinderung oder schweren Mehrfachbehinderungen (MZEB) frage ich die Staatsregierung, wie der Planungsstand der MZEB in Bayern, insbesondere in Unterfranken ist (bitte mit Angabe des Standortes, der medizinischen Fachrichtungen und des voraussichtlichen Eröffnungstermins) und inwiefern über die MZEB auch die gynäkologische Versorgung stark bewegungseingeschränkter Frauen abgedeckt wird?

Kathi Petersen
(SPD)

Vor dem Hintergrund der Vollzugshinweise des Staatsministeriums des Innern, für Bau und Verkehr an die Ausländerbehörden vom 1. September 2016 zur Auslegung der sogenannten 3+2-Regelung des Bundesintegrationsgesetzes, nach der Duldungen erteilt werden, wenn „konkrete Maßnahmen zur Aufenthaltsbeendigung nicht bevorstehen“ – dahingehend, dass nach bayerischer Lesart schon die Aufforderung zur Passbeantragung dazu zählt –, frage ich die Staatsregierung, wie viele Auflösungen von Ausbildungsverträgen in Bayern seit Inkrafttreten der Regelung vorgenommen werden mussten (Antworten bitte aufgeteilt nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten), wie die Staatsregierung angesichts dieser Praxis bis zum Jahr 2019 – wie 2015 mit den Verbänden der bayerischen Wirtschaft verabredet – rund 60.000 Flüchtlinge in den Arbeitsmarkt integrieren wird und ob es den Tatsachen entspricht, dass sich die Staatsregierung brieflich bei den anderen Landesregierungen für die Einführung einer ähnlichen Praxis eingesetzt hat?

Prof. Dr. Michael Piazzolo
(FREIE WÄHLER)

Nachdem der Antwort der Staatsregierung auf meine Anfrage zum Plenum „Express-S-Bahnen zum Flughafen München nicht vor 2037“ (4. KW 2017) zu entnehmen ist, dass ein viergleisiger Ausbau zwischen Daglfing-Johanneskirchen Voraussetzung für die Einführung einer Express-S-Bahn zum Münchner Flughafen auf dem östlichen Ast wäre, frage ich die Staatsregierung, welche Express S-Bahn in der jüngsten „Nutzen-Kosten-Untersuchung 2. S-Bahnstammstrecke München 2015 (Abschlussbericht Oktober 2016)“ als Angebot unterstellt ist, wie das Angebots- und Betriebskonzept für diesen Express-S-Bahnverkehr aussieht und welche Auswirkungen dieses Angebots- und Betriebskonzept auf den übrigen Schienenverkehr, insbesondere den Güterverkehr auf dem Streckenabschnitt Daglfing-Johanneskirchen, hat?

Doris Rauscher
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Stunden arbeiteten Frauen mit Kindern unter drei Jahren in den Jahren 2014, 2015 und 2016 durchschnittlich pro Woche, wie viele Stunden arbeiteten Frauen mit Kindern unter sechs Jahren in diesem Zeitraum und wie hat sich die durchschnittliche Beschäftigungszeit von Frauen mit Kindern unter zwölf Jahren in diesen drei Jahren entwickelt (bitte

jeweils aufgeschlüsselt in absolute Zahlen sowie prozentuale Veränderung)?

Markus Rinderspacher
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Übergriffe auf Asyl- und Flüchtlingsunterkünfte in Bayern wurden in den letzten drei Jahren verübt (bitte nach Jahren aufschlüsseln), wann haben sich im Jahr 2016 die Delikte in Bayern ereignet (bitte nach Tatort und rechtsextremistischem Hintergrund mit ja bzw. nein aufschlüsseln) und wie hoch war die jährliche Aufklärungsquote?

Georg Rosenthal
(SPD)

Da das Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes Nordrhein-Westfalen mitteilte, dass Imame der Türkisch-Islamischen Union der Anstalt für Religion e. V. (DITIB) Informationen über vermeintliche Anhänger der Gülen-Bewegung an das Türkische Generalkonsulat in München weitergeben, frage ich die Staatsregierung, ob ihr bekannt ist, wer die besagten Imame sind, ob neben dem nordrhein-westfälischen Verfassungsschutz auch die bayerischen Sicherheitsbehörden Erkenntnisse zu den Vorfällen haben bzw. hatten und wann die von den Imamen gemeldeten Personen von den Sicherheitsbehörden gewarnt wurden?

Harry Scheuenstuhl
(SPD)

Bezug nehmend auf die Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Klaus Adelt vom 1. April 2016 betreffend „Förderprogramme im Freistaat“ unter Drs. 17/14468, frage ich die Staatsregierung, welche konkreten Programme bzw. Maßnahmen im „Förderschwerpunkt Klimaschutz in Bayern“ enthalten sind (bitte mit Auflistung und Ressortzugehörigkeit), wie die entsprechenden Verwendungsnachweisverfahren zu führen sind und weshalb diese Verwendungsnachweisverfahren dazu führen, dass gut 40 Prozent der zur Verfügung stehenden Mittel im Zeitraum von 2011 bis 2015 nicht abgerufen wurden?

Franz Schindler
(SPD)

Da die Staatsregierung laut Presseberichten plant, eine Novellierung des Bayerischen Richtergesetzes vorzulegen, frage ich die Staatsregierung, welche Regelungen des Bayerischen Richtergesetzes konkret wie geändert werden sollen (bitte auch geplante neue Inhalte angeben) und bis wann mit einem entsprechenden Gesetzentwurf gerechnet werden kann?

Helga Schmitt-Bussinger
(SPD)

Nachdem in der Antwort auf meine Schriftliche Anfrage vom 24. November 2016 zur „Sanierung des Neuen Schlosses Pappenheim auf Seite 8 in Antwort auf Frage 5.1 ausgeführt wurde, dass die „2009 vorgesehenen Ausführungsabschnitte (...) auf Veranlassung der Bauherrschaft im Vergleich zum ursprünglichen Konzept modifiziert [wurden], dabei wurde auch die Ausführung der stadtseitigen Hauptfassade zurückgestellt“, frage ich die Staatsregierung, was konkret durch die Modifizierung im Gegensatz zur ursprünglich beantragten Maßnahme geändert wurde, mit wem dies abgestimmt wurde und ob mit dieser Modifizierung eine Kostenerhöhung der Gesamtmaßnahme zusammenhängt?

Katharina Schulze
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, warum wird die Tat des „Reichsbürgers“, der am 19. Oktober 2016 in Georgensgmünd einen Poli-

zisten erschossen und weitere Beamten verletzt hat, durch die bayerische Polizei nicht als politisch motivierte Tat eingestuft, wie viele „Reichsbürger“ durch die zuständigen Behörden in Bayern seit der Tat von Georgensgmünd erfolgreich entwapfnet wurden, und seit wann der 62-jährige Reichbürger und Neo-Druide Burghard B., der wegen des Verdachts der Bildung eine terroristischen Vereinigung in der vergangenen Woche festgenommen wurde und der auch mehrere Jahre in Bayern gelebt hat, der Bayerischen Polizei und den Waffenbehörden bekannt war?

Gisela Sengl
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, bei welchen Messstellen der Wasserrahmenrichtlinie lagen in den letzten drei Jahren in den Landkreisen Traunstein und Berchtesgadener Land die Wasseranalysen beim Nitratwert über 25 mg/l bzw. über 40 mg/l, an welchen Messstellen der Wasserrahmenrichtlinie wurden in den letzten drei Jahren in den Landkreisen Traunstein und Berchtesgadener Land Pflanzenschutzmittel (PSM)-Werte über 0,1 µ/l festgestellt (bitte genauen Wert angeben), und um welche Pflanzenschutzmittel handelte es sich jeweils?

Kathrin Sonnenholzner
(SPD)

Nachdem die Staatsministerin für Gesundheit und Pflege, Melanie Huml, anlässlich der Vorstellung des ZQR-Reports (ZQR = Zentrums für Qualität in der Pflege) „Junge Pflegende“ am 23. Januar 2017 in einer Pressemitteilung unter anderem ankündigte: „Häufig spielen auch Minderjährige bei der Versorgung und Betreuung von pflegebedürftigen Menschen eine bedeutende Rolle - vor allem dann, wenn jüngere Mütter und Väter gepflegt werden müssen. Dieser wichtige Einsatz wird aber bislang zu wenig gewürdigt. Künftig müssen die Hilfs- und Unterstützungsangebote so organisiert werden, dass sie auch junge Pflegende erreichen.“, frage ich die Staatsregierung, welche konkreten Maßnahmen hat Staatsministerin Melanie Huml dabei für Bayern kurz- und mittelfristig geplant?

Claudia Stamm
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, plant sie, Arbeitserlaubnisse für geduldete Asylbewerberinnen und -bewerber nur noch zu genehmigen, wenn Originalausweispapiere des Herkunftslandes vorliegen, soll dies auch für Ausbildungsverhältnisse gelten und wie wird es bei den Ausländerbehörden in Bayern umgesetzt?

Rosi Steinberger
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, weshalb wird der Flughafenexpress, der ab 2018 zwischen Regensburg und dem Flughafen München fahren wird, den Bahnhof Ergoldsbach nicht anfahren, obwohl dieser die Aufgaben der Agilis-Regionalzuglinie zwischen Regensburg und Landshut übernehmen und auch deren Haltestellen Obertraubling, Köfering, Hagelstadt, Eggmühl und Neufahrn bedienen soll?

Florian Streibl
(FREIE WÄHLER)

Nachdem der Gemeinderat des Marktes Garmisch-Partenkirchen in der vergangenen Woche wichtige Weichenstellungen für die Zukunft des Richard-Strauss-Festivals vorgenommen hat – u.a. werden für das Jahr 2018 330.000 Euro, für die Folgejahre bis 2020 mindestens 280.000 Euro jährlich zur Verfügung gestellt – bitte ich um Auskunft darüber, welche Unterstützung (finanziell,

personell, Sachkosten etc.) die Staatsregierung dem Festival für die einzelnen Jahren 2017, 2018, 2019 und 2020 zur Verfügung stellen wird?

Martin Stümpfig
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, wann mit dem Erlass einer Verordnung zur Errichtung von Solaranlagen auf Freiflächen gemäß des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG 2017) 017 § 37c Abs. 2 zu rechnen ist, wie viele Projekte auf entsprechenden Flächen im Zuge aller Pilotausschreibungen in Bayern angemeldet wurden und wie viele dieser Projekte einen Zuschlag erhalten haben?

Isabell Zacharias
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, ob ihr Informationen darüber vorliegen, dass Hochschulen ihrer im Bayerischen Hochschulgesetz festgelegten Pflicht, Behindertenbeauftragte zu wählen, nicht nachkommen und ob nach ihrer Beurteilung eine genauere Regelung im Gesetz (nicht nur in der jeweiligen Grundordnung) vonnöten wäre (z.B. jährlicher Bericht)?

Benno Zierer
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, hat sie aufgrund des Allgemeinen Rundschreibens Straßenbau Nr. 16/2015 des Bundesministeriums für Verkehr und digitale Infrastruktur bezüglich der Verwertung von teer-/pechhaltigen Straßenausbaustoffen in Bundesfernstraßen entsprechende Regelungen für Bayern erlassen und wenn ja, hat sie diese auch für Landesstraßen eingeführt und empfiehlt sie die Anwendung dieser Regelungen auch für Kreis- und Gemeindestraßen?